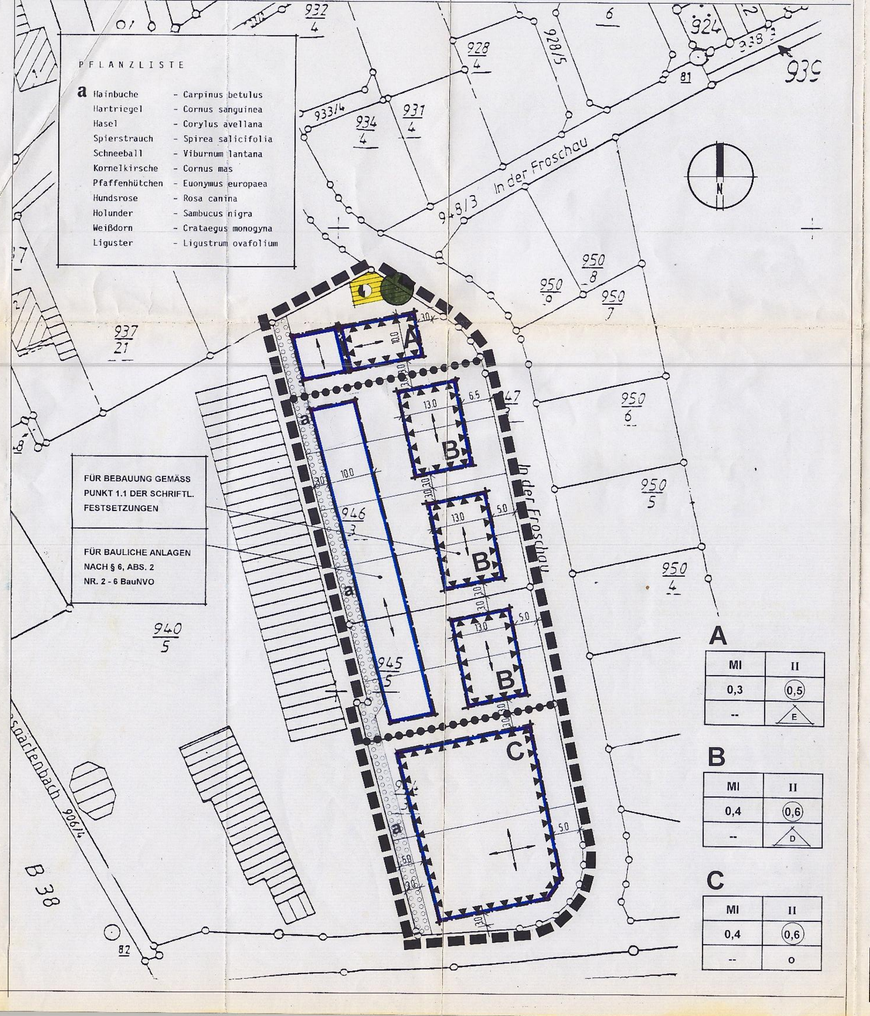


PLANZEICHEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB)

MI — MISCHGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB, § 16 BauNVO)

II — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HOCHSTGRENZE)

0,3 — GRUNDFLÄCHENZAHL

(0,6) — GESCHOSSFLÄCHENZAHL

BAUWEISE (§ 9 Abs.1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)

o — OFFENE BAUWEISE

E — NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG

D — NUR DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN (§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB, § 23 BauNVO)

BAUGRENZE

LANDESPFLEGERISCHE MASSNAHMEN (§ 9 Abs.1 Nr.20 ff. und Abs. 6 BauGB)

FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN UND SONSTIGE BEPFLANZUNGEN (SIEHE PFLANZLISTE)

a – a — ZUORDNUNG ZUR JEWEILIGEN PFLANZLISTE

GEPLANTE BÄUME

SONSTIGE PLANZEICHEN

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BauGB)

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNGEN (§ 1 Abs.4, § 16 Abs. 5 BauNVO)

HAUPTFIRSTRICHTUNG

UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR BESONDERE VORKEHRUNGEN GEGEN SCHÄDLICHE LÄRMIMMISSIONEN (§ 9 Abs.1 Nr. 24 und Abs. 6 BauGB)

TRAFO

HINWEISE

VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZE

A - A — ZUORDNUNG ZUR NUTZUNGSSCHABLONE

FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
GRZ	GFZ
	BAUWEISE

VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNG (§ 2(1) BauGB)

DER BESCHLUSS DES GEMEINDERATES ZUR ÄNDERUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM 01.02.1995 BESCHLOSSEN UND AM 27.04.1995 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

BÜRGERBETEILIGUNG (§ 3(1) BauGB)

DER GEMEINDERAT EDESHEIM HAT NACH § 3 BauGB AM 01.02.1995 DIE BÜRGERBETEILIGUNG BESCHLOSSEN UND AM 27.04.1995 ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT.
DIE ÖFFENTLICHE DARLEGUNG UND ANHÖRUNG WURDE VOM 08.05.1995 - 12.05.1995 DURCHGEFÜHRT.

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG (§ 3(2) BauGB)

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG HAT ÜBER DIE DAUER EINES MONATS VOM 31.05.1995 BIS EINSCHLIESSLICH 30.06.1995 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

DIE WÄHREND DER AUSLEGUNG 4 VORGEBRACHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN WURDEN IN DER SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 20.09.1995 BEHANDELT.
DAS EGEBNIS WURDE DEN BETROFFENEN MIT SCHREIBEN VOM 27.09.1995 MITGETEILT.

SATZUNGSBESCHLUSS (§ 10 BauGB)

DER GEMEINDERAT HAT NACH § 10 BauGB AM 20.09.1995 DEN BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND DEM TEXT, ALS SATZUNG UND DIE BEGRÜNDUNG ZU DEM PLAN BESCHLOSSEN.

ANZEIGE BZW. GENEHMIGUNG DES BEBAUUNGSPLANES (§ 11 Abs.1 BauGB) am 21. OKT. 95

Kreisverwaltung Südliche Weinstraße

1. FERTIGUNG
Der Bebauungsplan wurde gem. § 11 Abs. 1 BauGB angezeigt. Rechtsvorschriften werden nicht verletzt.
Landau i.d.Pf., den 28. DEZ. 1995
Kreisverwaltung Südliche Weinstraße
- Bauabteilung -

Manfred Lutz
Regierungsrat

ERKLÄRUNG DER AUFSICHTSBEHÖRDE (§ 11 Abs. 3 BauGB) am 28. DEZ. 95
bzw.
GENEHMIGUNG DURCH DIE AUFSICHTSBEHÖRDE (§ 11 Abs. 2 BauGB) am .....

HIERMIT WIRD DER BEBAUUNGSPLAN AUSGEFERTIGT.
Edesheim den 22. JAN. 96

Gemeinde Edesheim
Verbandsgemeinde Edenkoben

DER ORTSBÜRGERMEISTER

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS BZW. GENEHMIGUNGSVERFAHRENS UND INKRAFTTRETEN am 25. JAN. 96
Edesheim den 25. JAN. 96

Gemeinde Edesheim
Verbandsgemeinde Edenkoben

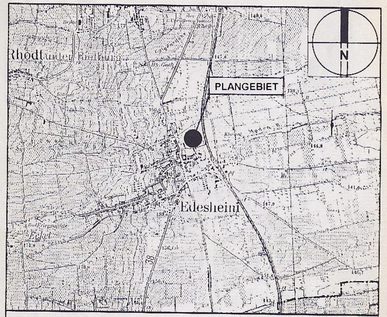
DER ORTSBÜRGERMEISTER

RECHTSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) zuletzt geändert durch das Investitionserleichterungs- und WohnbaulandG vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
2. Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Art.3 Investitionserleichterungs- und WohnbaulandG vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
3. Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV90) in der Fassung vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58).
4. § 9 Abs. 4 Baugesetzbuch i.V. mit § 86 der Landesbauordnung (LBauO) für Rheinland-Pfalz in der seit 8.04.1995 (GVBl. S. 19) gültigen Fassung.
5. Landschaftsplanung in der Bauleitplanung gemäß § 17 Landespflegegesetz (LPflG) in der seit 1. Mai 1987 gültigen Fassung, zuletzt geänd. 14.06.1994 (GVBl. S. 280)
6. Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.03.1987 (BGBl. I S. 889) zuletzt geändert durch Art. 5 Investitionserleichterungs- und WohnbaulandG vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).

DIE SCHRIFTLICHEN FESTSETZUNGEN DES RECHTSKRÄFTIGEN BEBAUUNGSPLANES "UNTER DEM ABLASS" (GENEHMIGT AM 5.3.92) BLEIBEN UNVERÄNDERT GÜLTIG.

GEMEINDE EDESHEIM



ÜBERSICHTSPLAN M. 1: 25.000

4. Ausfertigung

BEBAUUNGSPLAN "UNTER DEM ABLASS"

1. ÄND.

RECHTSFESTSETZUNGEN M. 1: 500

DATUM: 20.09.1995

PLANUNG

DIPL.-ING. R. PRÖLL
PFISTERGRUND 2
76227 KARLSRUHE
TEL. 0721 / 49 40 71